

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 20. Sitzung (17. TA)

des Hauptausschusses

am Dienstag, 21.01.2014, Rathaus,
Friedrich-Ebert-Platz 1, 5. OG,
Sitzungsraum Rhein (5.06)
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Anwesend

Vorsitzender

Reinhard Buchhorn

CDU

Raimund Gietzen

Paul Hebbel

Bernhard Marewski

Rudolf Müller

Rüdiger Scholz

SPD

Heinz-Gerd Bast

Peter Ippolito

Dr. Hans Klose

Wolfgang Pockrand

bis TOP 2 ö.S.

als Vertreter für Dr. Walter Mende

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Roswitha Arnold

Marita Schmitz

BÜRGERLISTE

Sonja Schmitz

Erhard T. Schoofs

bis TOP 2 ö.S.

FDP

Dr. Monika Ballin-Meyer-Ahrens

Die Unabhängigen

Alfred Mertgen

pro NRW

Jürgen Clouth

als Vertreter für Markus Beisicht

OP

Markus Pott

es fehlen entschuldigt:

SPD

Dr. Walter Mende

pro NRW

Markus Beisicht

Verwaltung:

Frank Stein

Stadtkämmerer

Markus Märtens

Dezernat III

Marc Adomat

Dezernat IV

Andrea Deppe

Dezernat V

Renate Helff

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Michael Molitor

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Daniel Capitain

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke
Oberbürgermeister, Rat und Bezirke -
Pressestelle

Dr. Ariane Czerwon

Sabine Rusch-Witthohn

Frauenbüro

Michaele Drescher

Recht und Ordnung

Alfred Görlich

Referent Dezernat V

Lena Zlonicky

Stadtplanung und Bauaufsicht

Christian Kociok

Stadtplanung und Bauaufsicht

Schriftführer:

Carsten Scholz

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1	Eröffnung der Sitzung.....4
2	Genehmigung von Niederschriften4
3	Gashochdruckleitung am Rande von Schlebusch4
3.1	Dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO NRW Verlegung der NETG-Gashochdruckleitung am Rande von Schlebusch - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.01.2014 - m. Stn. v. 15.01.14 - m. Anfrage des Rh. Marewski (CDU) v. 09.01.14 u. Stn. v. 15.01.14 - Nr.: 2564/20145
3.2	Gasleitung Waldsiedlung - Antrag der SPD-Fraktion vom 10.01.14 - m. Stn. v. 15.01.14 - m. Anfrage des Rh. Marewski (CDU) v. 09.01.14 u. Stn. v. 15.01.14 - Nr.: 2571/2014.....5
3.3	Verwaltungsvorlage - Nr.: 2590/20146
4	Dringliche Entscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW Besetzung eines Projektbeirates der Stadt Leverkusen für die Planungsgruppe des Landes im Rahmen der Baumaßnahmen der Rheinquerung, A1, A3 und des Autobahnkreuzes Leverkusen - Nr.: 2589/2014.....6
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 14/2013).....7

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Oberbürgermeister Buchhorn eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend weist er darauf hin, dass der WDR um Drehgenehmigung gebeten hat. Dagegen erhebt sich kein Widerspruch.

Er weist außerdem darauf hin, dass er zum Tagesordnungspunkt 3 Herrn Detlev Kraneis als sachverständigen Bürger eingeladen hat und lässt über die Erteilung des Rederechts für Herrn Kraneis abstimmen.

- einstimmig -

Herr Oberbürgermeister Buchhorn schlägt vor, die Tischvorlage Nr. 2590/2014 - „Nordrheinische Erdgastransportleitungsgesellschaft mbH & Co. KG (NETG) - Erdgasparallelleitung Waldsiedlung“ als Tagesordnungspunkt 3.3 zu beraten. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Anschließend schlägt er vor, die Vorlage Nr. 2589/2014 - „Dringliche Entscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW - Besetzung eines Projektbeirates der Stadt Leverkusen für die Planungsgruppe des Landes im Rahmen der Baumaßnahmen der Rheinquerung, A1, A3 und des Autobahnkreuzes Leverkusen“ als Tagesordnungspunkt 4 zu beraten. Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

2 Genehmigung von Niederschriften

Die Niederschrift über die 19. Sitzung des Hauptausschusses vom 09.12.13 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

3 Gashochdruckleitung am Rande von Schlebusch

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) erklärt den Antrag Nr. 2564/2014 der Fraktion BÜRGERLISTE aufgrund der Verwaltungsvorlage für erledigt.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn ergänzt die Verwaltungsvorlage um den folgenden Beschlusspunkt:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürgerinnen und Bürger in umfassender Weise bei Klagen gegen diesen Planfeststellungsbeschluss zu unterstützen.“

Redaktioneller Hinweis:

Der Tagesordnungspunkt wurde im Zuge der Genehmigung der Niederschrift in der Sitzung des Hauptausschusses am 11.02.14 geändert. Die Änderung ist aus der Anlage zu dieser Niederschrift (Protokollauszug) ersichtlich.

Rh. Ippolito (SPD) erklärt den Antrag Nr. 2572/2014 der SPD-Fraktion für erledigt. Er bittet die Verwaltung jedoch, über z.d.A.: Rat zu beantworten, ob beziehungsweise mit welchem Ergebnis im Planfeststellungsverfahren in 2005 die nun zu Tage gekommenen Konflikte aus der Trassenführung in diesem Bereich seinerzeit geprüft wurden.

Anschließend erläutert Herr Kraneis anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand.

Im Verlauf der Diskussion bittet Rh. Marewski (CDU), die Verwaltungsvorlage um den folgenden Beschlusspunkt zu ergänzen:

„Die Verwaltung prüft, ob es im weiteren Trassenverlauf der NETG-Gasleitung auf Leverkusener Stadtgebiet zu vergleichbaren oder ähnlichen Konfliktpunkten kommt und handelt in gegebenem Fall entsprechend.“

Rf. Ballin-Meyer-Ahrens (FDP) bittet darum, die Verwaltungsvorlage um einen weiteren Beschlusspunkt zu erweitern:

„Die Verwaltung wird beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass die Gasleitung tiefer als bisher geplant, verlegt wird.“

- 3.1 Dringliche Entscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO NRW
Verlegung der NETG-Gashochdruckleitung am Rande von Schlebusch
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.01.2014
- m. Stn. v. 15.01.14
- m. Anfrage des Rh. Marewski (CDU) v. 09.01.14 u. Stn. v. 15.01.14
- Nr.: 2564/2014

Der Antrag wurde von Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) für erledigt erklärt.

- 3.2 Gasleitung Waldsiedlung
- Antrag der SPD-Fraktion vom 10.01.14
- m. Stn. v. 15.01.14
- m. Anfrage des Rh. Marewski (CDU) v. 09.01.14 u. Stn. v. 15.01.14
- Nr.: 2571/2014

Der Antrag wurde von Rh. Ippolito (SPD) für erledigt erklärt.

3.3 Verwaltungsvorlage
- Nr.: 2590/2014

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, gegen die Trassenführung der Erdgasparallelleitung unmittelbar entlang der Waldsiedlung und Waldschule vorzugehen und sich für die Verlegung der Trasse mittig zwischen die Bebauungen der Waldsiedlung und Nittum/Schildgen einzusetzen.
2. Der Hauptausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung zur Durchführung des Klageverfahrens ein renommiertes externes Rechtsanwaltsbüro beauftragt hat.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Bürgerinnen und Bürger in umfassender Weise bei Klagen gegen diesen Planfeststellungsbeschluss zu unterstützen.
4. Die Verwaltung prüft, ob es im weiteren Trassenverlauf der NETG-Gasleitung auf Leverkusener Stadtgebiet zu vergleichbaren oder ähnlichen Konfliktpunkten kommt und handelt in gegebenem Fall entsprechend.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, sich dafür einzusetzen, dass die Gasleitung tiefer als bisher geplant, verlegt wird.

- einstimmig -

4 Dringliche Entscheidung gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW
Besetzung eines Projektbeirates der Stadt Leverkusen für die Planungsgruppe des Landes im Rahmen der Baumaßnahmen der Rheinquerung, A1, A3 und des Autobahnkreuzes Leverkusen
- Nr.: 2589/2014

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW:

Die Stadt Leverkusen entsendet pro Fraktion je 1 Mitglied in den Projektbeirat für die Planungsgruppe des Ministeriums für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen der Baumaßnahmen der Rheinquerung, A1, A3 und des AK Leverkusen:

- 1 x CDU
- 1 x SPD
- 1 x BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 1 x BÜRGERLISTE
- 1 x FDP

1 x Die Unabhängigen
1 x Pro NRW.

Dem Projektbeirat gehören für die Verwaltung darüber hinaus

Herr Oberbürgermeister Buchhorn,
Frau Beigeordnete Deppe und
Herr Syring, Leiter Fachbereich Tiefbau

an.

Eine Vertretung der Mitglieder ist nicht vorgesehen.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 14/2013)

Keine Wortmeldungen.

Herr Oberbürgermeister Buchhorn schließt die Sitzung gegen 17:10 Uhr.

Reinhard Buchhorn
Oberbürgermeister

Carsten Scholz
Schriftführer